

WARNSTREIK!

Die Tarifverhandlungen für die Beschäftigten bei den in der Tarifgemeinschaft deutscher Länder zusammengeschlossenen Arbeitgebern verliefen enttäuschend

Die zweite Verhandlungsrunde endete ohne ein verbindliches Angebot der Arbeitgeber.

Jetzt gemeinsam den Druck erhöhen, zusammen geht mehr!

Wir fordern von den Arbeitgebern in der TdL:

Tarifierung der Arbeitsbedingungen der studentischen Beschäftigten, insbesondere

- ein einheitliches Mindeststundenentgelt von 17,00 Euro im 1. Jahr der Beschäftigung, ab dem 2. Jahr: 18,00 Euro und ab dem 3. Jahr: 19,00 Euro (Beginn ab dem 1. Arbeitsvertrag) sowie
- eine Mindestvertragslaufzeit von 24 Monaten für jeden einzelnen Vertrag und
- ein Mindeststundenumfang von 40 Stunden/Monat (Unterschreitung auf Antrag der*des Beschäftigten möglich).

Wir rufen daher alle studentischen Beschäftigten

am Dienstag, den 10.02.2026

in der TU Braunschweig, TU Clausthal, Ostfalia Hochschule, HBK Braunschweig,

zum ganztägigen Warnstreik auf!

Gemeinsame Anreise nach Hannover aus Braunschweig (8:00 Gewerkschaftshaus), Wolfenbüttel, Clausthal-Zellerfeld, Goslar und Seesen. Abfahrtsorte und -Zeiten sowie ein Ablaufplan finden sich in der Mail.

Die Anweisungen der Streikleitung sind zu befolgen!